

TSV München-Großhadern e.V.

**Sanierung der vereinseigenen Judohalle an der Heiglhofstraße 25
Förderung der Baumaßnahme nach den Sportförderrichtlinien der
Landeshauptstadt München**

Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 1542

**Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 05.11.2014 (SB)
Öffentliche Sitzung**

I. Vortrag des Referenten

Der TSV München-Großhadern e.V. besitzt an der Heiglhofstr. 25 eine vereinseigene Judohalle. Das städtische Grundstück, auf dem die Judohalle steht, ist dem Verein im Wege des Erbbaurechts bis 31.12.2039 überlassen.

Der TSV München-Großhadern e.V. ist ein gemeinnütziger, förderungsfähiger Sportverein und gehört mit über 3000 Mitgliedern zu den größten Sportvereinen in München.

Der Verein bietet seinen Mitgliedern ein umfangreiches Sportangebot, wie Aikido, Fußball, Handball, Judo, Klettern, Tennis, Turnen und Volleyball. Darüber hinaus bietet der TSV München - Großhadern e.V. in der Judohalle seinen Mitgliedern das Fitness-Studio „Top Fit“ mit Gerätetraining, Gymnastik, Aerobic, Yoga, Rehabilitationssport und einem Regenerationsbereich an.

Die Mitgliederstruktur des TSV München-Großhadern e.V. gestaltet sich wie folgt:

Stand 01.01.2014	Männlich	Weiblich	Gesamt
Kinder bis 6 Jahre	97	119	216
Kinder von 6-14 Jahre	564	353	917
Jugendliche von 14 – 18 Jahre	128	104	232
Erwachsene von 18 – 25 Jahre	152	123	275
Erwachsene von 26 – 40 Jahre	104	131	235
Erwachsene von 41 – 60 Jahre	227	370	597
Erwachsene über 60 Jahre	209	337	546
Gesamt	1481	1537	3018

Der Jugendanteil des Vereins beträgt rund 45 %.

Besonders bemerkenswert ist der hohe Frauenanteil von über 50 %.

Baumaßnahmen

Aufgrund des fortgeschrittenen Alters der Halle (Baujahr 1989) und schlechter Oberflächenentwässerung kam es in den letzten Jahren immer wieder zu Wassereintritten und daraus resultierenden Überschwemmungen in der Judohalle, wodurch insbesondere die Bodenbeläge gelitten haben. Zusätzlich hat sich durch die Feuchtigkeit auch an mehreren Stellen Schimmel gebildet.

Um zukünftigen Wassereintritten vorzubeugen sowie die Folgen der bisherigen zu beseitigen, wurden die folgenden Instandsetzungsmaßnahmen durchgeführt:

- Kanalsanierung
- Erneuerung der Bodenbeläge
- Malerarbeiten mit Schimmelbeseitigung
- Fugensanierung

Im Zuge der Baumaßnahmen wurde des Weiteren die Lautsprecheranlage erneuert.

Bei den Malerarbeiten mit Schimmelbeseitigung und der Fugensanierung handelt es sich um laufende Unterhaltsmaßnahmen, die im Rahmen der Investitionsförderung nicht zuschussfähig sind.

Der TSV München - Großhadern e.V. hat rechtzeitig vor Beginn der Maßnahmen einen Antrag auf Förderung beim Referat für Bildung und Sport - Sportamt gestellt. Die Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn nach den Sportförderrichtlinien wurde erteilt.

Die Baukosten für den förderungsfähigen Teil der Maßnahmen in Höhe von 67.000 € wurden vom Baureferat geprüft und für angemessen erachtet.

Die Maßnahme soll wie folgt finanziert werden:

Eigenmittel	
Barmittel	37.500,00 €
Zuwendungen	
Bayerischer Landessportverband	9.400,00 €
Landeshauptstadt München – Zuschuss 30 % aus 67.000,00 €	20.100,00 €
Gesamtsumme (brutto)	67.000,00 €

Der TSV München Großhadern e.V. hat beim Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV) einen Zuschussantrag gestellt. Anhand der vom Verein eingereichten Unterlagen wurde ein vorläufiger Zuschuss in Höhe von 9.400,00 € berechnet. Das endgültige Bewilligungsverfahren wird nach Vorlage des Bewilligungsbescheides der Landeshauptstadt München eingeleitet.

Finanzierung der städtischen Zuwendungen

Die Maßnahme ist nicht im Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2013 -2017 vorge-merkt. Die vom Verein beantragten Fördermittel in Form eines Investitionszuschusses in Höhe von 20.100,00 € können jedoch ohne Ausweitung des MIP 2013 - 2017 aus dem Mittelansatz 2013 der FIPO 5500.988.7630.7 „Pauschale für Investitionen verschiedener Sportvereine“ finanziert werden. In Abstimmung mit der Stadtkämmerei wird eine Abspaltung aus der Pauschale nur mehr für Vorhaben mit Projektkosten über 1 Mio. € (städtischer Anteil) im MIP dargestellt. In diesem Fall ist daher im MIP keine Änderung sichtbar.

Vertragslaufzeit

Nach den städtischen Sportförderrichtlinien muss bei der Ausreichung von Zuwendungen der Bestand auf der Sportanlage auf mindestens 25 Jahre unkündbar gesichert sein. Dies ist durch den bestehenden Erbbaurechtsvertrag (Laufzeit bis 31.12.2039) sichergestellt.

Stellungnahmen

Die Stadtkämmerei erhält einen Abdruck der Beschlussvorlage.

Die Mehrzahl der Mitglieder des Vereins kommt aus dem gesamten Stadtgebiet. Wegen der stadtteilübergreifenden Bedeutung obliegt dem Stadtrat die Entscheidung über die Bewilligung eines Zuschusses.

Der Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirks - Hadern wird am 13.10.2014 gehört. Eine eventuelle Stellungnahme wird nachgereicht.

Die Korreferentin des Referates für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Gabriele Neff und die Verwaltungsbeirätin des Sportamtes, Frau Stadträtin Verena Dietl, haben einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Ausschuss für Bildung und Sport beschließt, dass dem TSV München Großhadern e.V. für die Sanierung und den Umbau der Judohalle an der Heiglhofstr. 25 ein Zuschuss in Höhe von 20.100,00 € bewilligt wird.
2. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Christine Strobl
3. Bürgermeisterin

Rainer Schweppe
Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über den Stenografischen Sitzungsdienst
an das Direktorium – Dokumentationsstelle (2x)
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt
z. K.

V. Wiedervorlage im Referat für Bildung und Sport - Sportamt

Abdruck von I. mit V. an
an das Direktorium – HA II
an den Bezirksausschuss 20 – Haderm
an das Referat für Bildung und Sport – SpA/G
an das Referat für Bildung und Sport – SpA/B22
an das Referat für Bildung und Sport – SpA/V11
an das Referat für Bildung und Sport – SpA/V12
an das Referat für Bildung und Sport – GL 2
z. K.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird hiermit bestätigt.

Referat für Bildung und Sport
Sportamt
Am _____
